

Pressedienst

Pressemitteilung 088/2017

„Deutsch als Fremd- und Fachsprache“

Öffentlicher Abendvortrag im Rahmen der internationalen Tagung „Sprachen – Begegnungen“

Am Freitag, 30. Juni 2017, laden Universität Vechta und die Gesellschaft für deutsche Sprache zu einem öffentlichen Vortrag: Professor Dr. Thorsten Roelcke (Berlin) spricht über „Deutsch als Fremd- und Fachsprache: Wege aus dem Pluralitätsproblem“. Beginn ist um 20.00 Uhr in der Kleinen Aula der Universität, Driverstraße 22. Interessierte sind herzlich willkommen.

Der Abendvortrag ist Teil der Tagung „Sprachen – Begegnungen. Germanistik im internationalen Kontext“, die am 30. Juni und 1. Juli 2017 an der Universität Vechta stattfindet. Den Anstoß gab der im Wintersemester 2016/2017 erfolgte Start des deutschsprachigen Masterstudiengangs Kulturwissenschaftliche Studien an der Al-Azhar-Universität Kairo, der in enger Zusammenarbeit mit der Universität Vechta entwickelt wurde. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verschiedener Universitäten im In- und Ausland kommen nun zusammen, um über Gegenstände wie den deutsch-arabischen Kulturtransfer, polnisch-französisch-deutsche Literaturbeziehungen in der Romantik oder Mehrsprachigkeit in der Schule zu diskutieren.

Weitere Informationen: www.uni-vechta.de/tagungen

Vechta, 22. Juni 2017

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de